

## Herbstdeko: Blütenfeuerwerk auf Balkon und Terrasse

(GMH/FGJ) Wenn die Tage kürzer werden, die Sommerblüher ihre letzten Reserven ausgespielt haben, wird es Zeit, Kübel und Kästen mit Herbstblühern zu bepflanzen. Sie sorgen für ein wahres Farbspektakel bis zum Frost und lassen Terrasse und Eingangsbereich in besonderer Weise zur Geltung kommen.



Bildnachweis: GMH/FGJ

**Bildunterschrift:** Herbstliche Blütenpflanzen lassen sich prima mit Strukturpflanzen wie Blattschmuckstauden und Gräsern kombinieren und machen in großen Kübeln eine gute Figur.

Pflanzenliste zum Foto am Ende des Textes

Bilddaten in höherer Auflösung unter:

[http://www.gruenes-medienhaus.de/download/2013/08/GMH\\_2013\\_33\\_11.jpg](http://www.gruenes-medienhaus.de/download/2013/08/GMH_2013_33_11.jpg)



Anders als bei den Beet- und Balkonpflanzen stehen die Herbstblüher, wie das Alpenveilchen (Cyclamen) oder die Chrysantheme (Chrysanthemum), direkt beim Kauf in voller Blüte.

Seit der Mitte des 19. Jahrhunderts wird die Chrysantheme in unseren Breiten nicht nur als Zimmerpflanze, sondern auch im Garten, auf Balkon und Terrasse verwendet. Als Topfpflanzen präsentiert sie sich nicht nur mit einem breiten Farbspektrum, sondern auch mit verschiedenen Wuchsformen. Für kleine Körbchen oder Kübel eignen sich ein- oder mehrtriebige Mini-Typen. Im 9 cm- bis 11 cm-Topf werden ein- und dreitriebige Chrysanthemen angeboten. Dreitriebige Pflanzen – sogenannte Trios - sind sogar mit drei verschiedenen Blütenfarben in einem Topf erhältlich. Darüber hinaus haben Büsche und Stämmchen in den letzten Jahren immer mehr Liebhaber gefunden. Sie wirken als Solitärpflanze und bereiten über viele Wochen Freude.

Längst kann jeder Geschmack hinsichtlich der Blütenfarbe bedient werden. Zählten die typischen Gelb-, Orange- und Kupfertöne zu den Klassikern bei den Chrysanthemen, so gewinnen die zarten Rosatöne, über Mauve und Margenta bis zu Pink und Bordeauxrot immer mehr Liebhaber.

In dieser Farbrichtung sind auch viele Alpenveilchen im Sortiment, nicht zu vergessen die breite Vielfalt von Eriken und Callunen.

Abwechslung in Kasten und Kübel entsteht mit Strukturpflanzen. Hierzu hält der Fachhandel ein breites Sortiment für den Herbst bereit. Gehölze mit ausgefallener Herbstfärbung gefallen in größeren Gefäßen und Kübeln ebenso wie Blattschmuckstauden, wie beispielsweise Purpurglöckchen (Heuchera), Fetthenne (Sedum), Pfennigskraut (Lysimachia) oder Günsel (Ajuga).

-----

[Kastenelement]

### **Pflege der Herbstblüher**

Alle blühenden Pflanzen benötigen jetzt im Herbst ausreichend Wasser. Der Wurzelballen sollte immer feucht sein, aber es darf keine Staunässe entstehen. Langzeitdünger, direkt bei der Pflanzung hinzugegeben, oder regelmäßige Gaben mit Flüssigdünger



sorgen für eine lange Blütenfreude. Verblühtes sollte regelmäßig zurückgeschnitten werden.

---

**Pflanzenliste zum Foto:**

1. Chrysanthemen
2. Purpurglöckchen (Heuchera)
3. Kriechender Günsel (Ajuga reptans)
4. Mandelblättrige Wolfsmilch (Euphorbia amygdaloides)
5. Fuchsrote Segge (Carex burananii)
6. Blauschwengel (Festuca cinerea)
7. Alpenveilchen (Cyclamen)